

Frau Strie wies Eingangs darauf hin, dass diese Möglichkeit der Gebäudenutzung besser als die ursprünglich angedachte Lösung sei. Die Ziele der Planung könnten so auch mit geringeren finanziellen Mitteln erreicht werden.

Auf Frage des Herrn Waldästl bestätigte Herr Lübken, dass das „Projekt Startbahn“ des Kinderschutzbundes hiervon nicht betroffen sei und unverändert weiter betrieben werden könne.

Frau Silber-Bonz merkte an, dass die Kita-Sonnenweg durch die positive Angebotsvielfalt im Gebäude ebenfalls gestärkt werde.

Herr Knülle regte an, das Projekt durch die Beteiligung einer Stiftung ggf. wissenschaftlich begleiten zu lassen, dies nahm die Verwaltung zur Kenntnis.

Der Ausschuss fasste folgenden Beschluss: